

Andacht - Die Letzten zuerst

Schwups und es war wieder einmal passiert. Ein anderes Auto hat mir die Vorfahrt genommen. Das ist nicht das erste Mal, dass im Straßenverkehr jeder gern der Schnellste sein möchte. Drängeln, Licht-hupe, Überholen ohne zu Blinken. Es geht manchmal hart zu auf Deutschlands Straßen. Wer als Fußgänger oder Fahrradfahrer unterwegs ist, muss aufpassen, dass er da nicht unter die Räder gerät.

Ein „Oben“ und ein „Unten“. Das gibt es nicht nur im Straßenverkehr. Das erleben wir auch im Alltag. Im Beruf, in der Familie und auch in der Politik. So können wir als Bürger zwar wählen, welche Partei in unserer Stadt oder in unserem Land regiert. Aber wie sie das tatsächlich tut und ob sie hält, was sie verspricht, das können wir kaum beeinflussen. Genauso ist es auch in Firmen und sogar in einigen Gemeinden. Es gibt überall Hierarchien. Das muss nicht unbedingt schlecht sein, solange „die da oben“ auch die Belange aller anderen im Blick haben.

Jesus nimmt von solchen Hierarchien bewusst Abstand. Schließlich wusste er selbst nur zu gut, dass es dabei immer Verlierer gibt. Also kehrt er die Verhältnisse der Welt von „Oben“ und „Unten“ ins Gegenteil. **Er sagt zu seinen Jüngern: „Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein.“** Lukas 13,30

Das heißt, bei Jesus wird keiner benachteiligt. Weder die Fußgänger mit Kinderwagen, noch der Student mit rostigem Fahrrad. Auch nicht der Fahrer mit einem großen Mercedes. Jesus schaut nicht auf die Unterschiede, sondern auf die Herzeshaltung.

Jeder bekommt bei ihm den gleichen Lohn für seine Mühe. Jesus nimmt sich also das Recht heraus, gütig zu sein und alle gleich zu behandeln.

Aber ist das nicht unfair? Alle gleich? Alle haben eine Chance bei Jesus? Auch die, die erst nach der Wende in die Kirche eingetreten sind? Obwohl sie vorher davon nichts wissen wollten?

Was gilt denn die eigene Anstrengung und Zeit noch, wenn sowieso alle am Ende das Gleiche bekommen? Will Jesus damit etwa den Kommunismus ausrufen? Ich denke nicht. Jesus geht es nicht darum, alle gleich zu machen. Er will etwas viel Wichtigeres: Er will, dass Gerechtigkeit herrscht. Nicht Gerechtigkeit in dem Sinn: Jeder bekommt, was er verdient. Jesus will, dass jeder Mensch das erhält, was er zum Leben benötigt. Wer also vor allem auf seinen eigenen Vorteil achtet, der wird bei ihm leer ausgehen. Wer aber demütig das annimmt, was Jesus ihm zur Verfügung stellt, der wird im Reich Gottes freie Fahrt haben.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihre Pfarrerin Rowena Jugl



Kirchliche Mitteilungen der St.-Jakobus-Kirchgemeinde Reinsdorf



Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde St. Jakobus
Reinsdorf

September und Oktober 2017

Jahreslosung:

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ezechiel 36,26



Unsere Gottesdienste im September

Sonntag, 3. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst,
zugleich Kindergottesdienst

Kollekte: Diakonie Sachsen

Sonntag, 10. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst

Kollekte: Ephoralkollekte – Ehe- und Familienarbeit
des Kirchenbezirkes

Sonntag, 17. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst
Prädikant Christian Lange

Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landes-
kirche

Sonntag, 24. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst

**Wenn nicht anders vermerkt, ist die Kollekte für unsere
eigene Kirchgemeinde bestimmt.**

Unsere Veranstaltungen im September

Mi 06.9. 19:00 Uhr Gemeindeentwicklung Pfarrhaus

Di 12.9. 10:00 Uhr Kurzgottesdienst Katharinenhof

Di 12.9. 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis Pfarrgut

Di 19.9. 16:00 Uhr Herbstfest: Pfarrgut

Dazu sind der Seniorenkreis, das Männerwerk und
der Frauen-Mütterdienst herzlich eingeladen!

Di 26.9. 10:00 Uhr Kurzgottesdienst Katharinenhof

Di 26.9. 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis Pfarrgut

Mi 27.9. 19:30 Uhr Gesprächskreis Pfarrgut

Vom 15.-17. September fahren die **Konfirmanden und
die Junge Gemeinde zur ZELT-Rüstzeit** nach Rabenstein.

Wir freuen uns, wenn Sie diese Zeit in Ihrem Gebet be-
gleiten.

Unsere Gottesdienste im Oktober

Sonntag, 1. Oktober – Erntedankfest

10:00 Uhr **Festgottesdienst zum Erntedankfest,
zugleich Kindergottesdienst**

Wir bitten Sie herzlich um reichlich Blumen, um unsere
Kirche festlich zu schmücken sowie um haltbare Lebens-
mittel, die nach dem Gottesdienst für die Versorgung der
Tschernobyl-Kinder in Hartenstein verwendet werden.
Die Erntegaben können am Samstag, den 30. September
von 14 bis 16 Uhr in die Kirche gebracht werden.

Sonntag, 08. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst
Herr Haller

Sonntag, 15. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst, zugleich Kindergottesdienst
Prädikant Christian Lange

Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

Sonntag, 22. Oktober – Kirchweihsonntag

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst,
zugleich Kindergottesdienst

Sonntag, 29. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe,
zugleich Kindergottesdienst

Unsere Gottesdienste im Oktober

Dienstag, 31. Oktober – Reformationstag

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Reinsdorf,
zugleich Kindergottesdienst

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk

An diesem Tag feiern wir den Thesenanschlag Martin Luthers vor 500 Jahren an der Schlosskirche in Wittenberg und die daraus entstandene reformatorische Bewegung der Kirche. Der Tag soll uns auch daran erinnern, wie wir als Kirche, als Gemeinden und als Christen immer wieder nach neuen Wegen zur Verkündigung des Wortes Gottes fragen müssen.

An diesem Feiertag werden wir nach dem Gottesdienst eine **LUTHERLINDE** ganz in der Nähe des Pfarrguts pflanzen.

Wenn nicht anders vermerkt, ist die Kollekte für unsere eigene Kirchgemeinde bestimmt.

Ausblick auf den November 2017

Sonntag, 05. November – 21. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst,
zugleich Kindergottesdienst

Unsere Veranstaltungen im Oktober

| | | | | |
|----|--------|-----------|---------------------|---------------|
| Di | 02.10. | 14:00 Uhr | Seniorenkreis | Pfarrgut |
| Di | 10.10. | 10:00 Uhr | Kurzgottesdienst | Katharinenhof |
| Di | 10.10. | 19:30 Uhr | Bibelgesprächskreis | Pfarrgut |
| Di | 24.10. | 10:00 Uhr | Kurzgottesdienst | Katharinenhof |
| Di | 24.10. | 19:30 Uhr | Frauen-Mütterdienst | Pfarrgut |
| Di | 24.10. | 19:30 Uhr | Bibelgesprächskreis | Pfarrgut |
| Di | 24.10. | 19:45 Uhr | Männerwerk | Einsiedel |
| Mi | 25.10. | 19:30 Uhr | Gesprächskreis | Pfarrgut |

Information

In der Zeit vom 04.10. bis zum 11.10. werde ich im Aufbaukurs für PfarrerInnen im Probendienst sein. Anschließend bin ich bis zum 18.10. im Urlaub. Pfarrerin Roßner übernimmt in dieser Zeit die Kasualvertretung.

Im November 2017 startet ein neuer Glaubenskurs. Was glaubt ein Christ? Was bedeutet das Kreuz auf dem Kirchturm? Was feiern Christen an Ostern? Was hat Jesus Christus mit meinem Leben zu tun? Diese und weitere Fragen, werden im Glaubenskurs angesprochen. Wir wollen voneinander lernen und uns auf dem Weg des Glaubens gegenseitig bereichern. Dabei ist es ganz gleich, ob Sie gerade am Anfang stehen oder bereits ein ganzes Wegstück zurückgelegt haben. Wer Interesse hat, melde sich bitte im Pfarramt oder bei mir.

Pfarrerin R. Jugl

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Einen besonderen Gruß allen, die im **September** und **Oktober** Geburtstag haben!

September

- ✿ Anneliese Ebersbach geb. am 12.09.1935 - 82 Jahre
- ✿ Ruth Markert geb. am 19.09.1929 - 88 Jahre
- ✿ Ursula Müller geb. am 22.09.1925 - 92 Jahre
- ✿ Ilse Scheffler geb. am 22.09.1925 - 92 Jahre
- ✿ Günter Malecki geb. am 22.09.1935 - 82 Jahre
- ✿ Erika Beyer geb. am 27.09.1931 - 86 Jahre
- ✿ Heinz Schmalfuß geb. am 28.09.1928 - 89 Jahre

Oktober

- ✿ Gerda Falke geb. am 05.10.1936 - 81 Jahre
- ✿ Günter Hake geb. am 08.10.1931 - 86 Jahre
- ✿ Edith Wappler geb. am 09.10.1936 - 81 Jahre
- ✿ Willi Werner geb. am 10.10.1932 - 85 Jahre
- ✿ Goffried Meier geb. am 17.10.1935 - 82 Jahre
- ✿ Gisela Hensel geb. am 20.10.1936 - 81 Jahre
- ✿ Jutta Gypser geb. am 21.10.1930 - 87 Jahre
- ✿ Edith Sera geb. am 25.10.1930 - 87 Jahre
- ✿ Hannelore Trültzsch geb. am 28.10.1934 - 83 Jahre
- ✿ Gertraude Ullmann geb. am 28.10.1934 - 83 Jahre
- ✿ Johanna Günther geb. am 29.10.1935 - 82 Jahre


Auch allen anderen Geburtstagskindern wünschen wir Gottes Segen!

Taufe

Getauft wurden in unserer Kirche: Johanna Dorothea Ehrler
Chris Fröhlich

Einen **Gottesdienst zur Eheschließung** feierten in unserer Kirche: Tobias und Nadine Fröhlich

Vollendetes Leben

Heimgerufen und mit einer kirchlichen Trauerfeier wurden be-
stattet: Max Reiner Fickert  - 89 Jahre
Siegmond Georg Weiherl - 93 Jahre
Edith Marta Naubauer geb. Polsfuß - 90 Jahre

Wöchentliche Termine

Christenlehre

Mittwoch 15:45 Uhr bis 16:45 Uhr Klassen 1 - 3 Pfarrhaus
Mittwoch 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Klassen 4 - 6 Pfarrhaus

Konfirmandenunterricht

Mittwoch 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr Klasse 7 Pfarrgut
Mittwoch 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr Klasse 8 Pfarrgut

In den Schulferien und an Feiertagen finden Christenlehre und Konfirmandenunterricht nicht statt.

Junge Gemeinde Freitag 19:00 Uhr Pfarrhaus
Gitarre- u. Singekreis Donnerstag 16:00 Uhr Pfarrhaus
Kirchenchor Freitag 19:00 Uhr Pfarrgut
Sport Donnerstag 19:00 Uhr Pfarrgut

Termine ohne Gewähr, Informationen bei Frau Oettler-Voltz, Tel. 0375/21 44 232

Unsere Mitarbeiter:

Gemeindepädagogin: Frau Heidrun Zoller
Kirchnerin: Frau Doreen Meirich
Friedhofsangestellter: Herr Harley Wandrack Tel. 0171 - 9809055
(7.00 - 14.00 Uhr)

Verwaltung: Frau Katrin Wulff
Pfarrerin: Frau Rowena Jugl

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung:
Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

Sie können bei Frau Wulff gerne andere Termine vereinbaren.

Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt St. Jakobus, Reinsdorf
Tel. 03 75 / 21 58 86 · Fax 03 75 / 2 00 19 06
E-Mail: kg.reinsdorf@evlks.de · www.kirchgemeinde-reinsdorf.de
Konto: IBAN: DE36 8705 5000 2209 0003 89 · BIC: WELADED1ZWI